

Medienmitteilung

Bern, 03. September 2015 / HS

VR gibt Startschuss zum Bau des neuen Stadtspitals

Der Verwaltungsrat der Spital Netz Bern AG hat den Startschuss für die Planung des neuen Stadtspitals gegeben. Er hat eine Projektorganisation unter der Leitung des Vorsitzenden der Geschäftsleitung, Holger Baumann, eingesetzt, welche bis Ende 2016 ein ausführungsfähiges Projekt für die ambulante und stationäre Patientenversorgung auf dem Areal Tiefenau ausarbeitet. Der VR hat der Geschäftsleitung den Auftrag erteilt, das Bauvorhaben mit hoher Priorität voranzutreiben.

Das Projekt umfasst detaillierte Abklärungen des neuen Stadtspitals in betrieblicher, baulicher und finanzieller Hinsicht. Der Neubau schafft die Voraussetzungen, dass das hochstehende erweiterte Grundversorgungsangebot auf dem Stadtgebiet im Rahmen der abgestuften Versorgungsmodells mit dem Universitätsspital und den Landspitälern Aarberg, Münsingen, Riggisberg und Belp konsequent weiter entwickelt werden kann. Patientinnen und Patienten sollen von einer modernen Infrastruktur, optimierten Abläufen und innovativen Behandlungsmethoden profitieren. Weiter werden auch Arbeitsumfeld und Arbeitsprozesse des Personals wesentlich verbessert. Schliesslich soll das neue Stadtspital seine Leistungen wirtschaftlicher und konkurrenzfähiger erbringen können.

Bildlegende:

Er sorgt dafür, dass das Projekt „Neues Stadtspital“ weiter vorankommt: [Holger Baumann](#), CEO der künftigen Insel Gruppe AG. (Foto: Tanja Läser)

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:

Holger Baumann, Vorsitzender Geschäftsleitung Spital Netz Bern AG und Inselspital, 031 632 28 25 (erreichbar am 03.09. von 11:30 bis 13 Uhr)